8.4.2016 - KNA

"Wir sind Kirche": Auf wiederverheiratete Geschiedene zugehen

München (KNA) Nach der Veröffentlichung der Botschaft von Papst Franziskus zu Ehe und Familie spricht sich "Wir sind Kirche" dafür für einen leichteren Zugang zum Kommunionsempfang für wiederverheiratete Geschiedene aus. Die deutschen Bischöfe seien jetzt gefordert, "Wege für eine angemessene Einzelentscheidung zu entwickeln, die nicht vom jeweiligen Gemeindepriester abhängig sein darf", erklärte die Gruppe am Freitag in München.

Mit seiner am Freitag publizierten Botschaft "Amoris laetitia" fasst der Papst die Ergebnisse der Beratungen auf den beiden Weltbischofssynoden 2014 und 2015 zu Ehe und Familie zusammen. Das Schreiben hat verbindlichen Charakter; auf die Frage der Zulassung von wiederverheirateten Geschiedenen zur Kommunion geht es allerdings nicht direkt ein. "Wir sind Kirche" beruft sich auf die Aussagen des Schreibens, wonach nicht alle lehrmäßigen, moralischen oder seelsorglichen Diskussionen durch ein lehramtliches Eingreifen entschieden werden müssen. Das nehme die Bischöfe in aller Welt in die Pflicht, unter Einbeziehung der theologischen Wissenschaften und aller Gläubigen die von Franziskus gesetzten Grundlinien, Impulse und Gestaltungsspielräume aufzunehmen und weiterzuführen.

Insgesamt stelle das Schreiben "eine erfreuliche Abkehr vom bisherigen rigoristischen Gesetzesdenken der katholischen Sexuallehre" dar - "hin zu einer Sichtweise der Barmherzigkeit, die sich zu Recht auf das beispielhafte Handeln Jesu" berufen kann".

Zuletzt geändert am 08.04.2016